

Nurse Practitioner auf der Thoraxchirurgie – ein Dialog

27.03.2021, E. Lauber MSN, NP/B. Hürlimann MSN, Leiterin Pflege

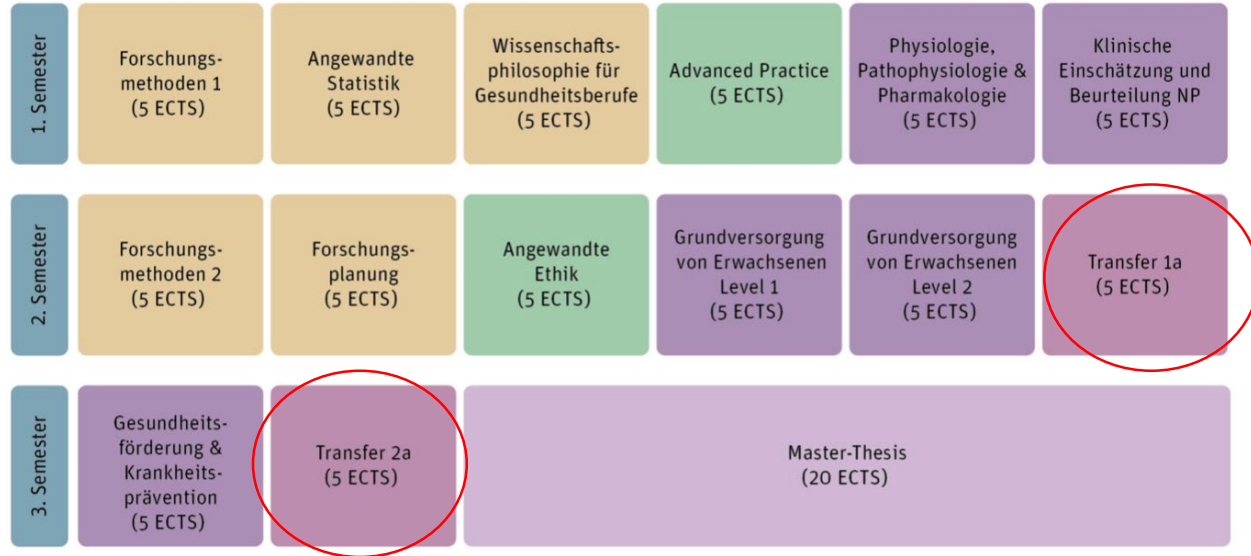


Universitätsklinik für Thoraxchirurgie

- Gemischte Bettenstation 27 Betten mit der Universitätsklinik für Pneumologie
- Schwerpunkt Tumorchirurgie: Bronchialkarzinom, Metastasen Chirurgie, Tumore des Mediastinums
- Behandlung von Brustwanddeformitäten wie Trichter- oder Hühnerbrust
- Chirurgische Interventionen bei infektiösen oder chronischen Lungenerkrankungen
- Um 560 stationäre Austritte/Jahr
- 2500 ambulante Besuche/Jahr

Am Anfang...

Modulübersicht Master-Studium Pflege
Vertiefung Nurse Practitioner (NP) Vollzeit



... stand ein Praktikum der Berner Fachhochschule BFH

Ausgangslage

- Medizinische Praxis Assistentinnen (MPA) auf der Station etabliert zur Unterstützung der Ärztinnen/Ärzte: ausschliesslich administrative Arbeiten, auf Delegation
- Erfahrung mit Studierendem Nurse Practitioner (NP) der BFH im Praktikum
- Erfahrung eines leitenden Arztes in Kanada mit NP-Modell
- Personalfluktuaton beider MPA

→ Entscheid der Klinikleitung zur Einführung einer NP-Rolle

Ziele

- Hohe Kontinuität in der Betreuung der Patientinnen/Patienten auf der Bettenstation durch tiefere Personalfluktuation (Abteilungsärzte in der ärztlichen Weiterbildung)
- Kontinuierliche Ansprechpersonen für Patientinnen und Patienten präoperativ, während der Hospitalisation, postoperativ
- Stabilität als Voraussetzung für eine konsequente, kontinuierliche Weiterentwicklung der Betreuungsqualität
- Hohe Qualität in der ärztlichen Weiterbildung Thoraxchirurgie (Konzentration auf operative Tätigkeit)
- Entlastung der Ärztinnen/Ärzte von administrativen Arbeiten

Lokaler Kontext

- 2 Vollzeitstellen (VZE) NP: Organigramm -> Pflegedienstleiterin unterstellt
- NPs fachlich integriert im Ärzteteam -> klinische Arbeit /Aufgabenstellung/ Evaluation im wesentlichen vom medizinischen Dienst bestimmt
- Enge Zusammenarbeit auf Ebene Abteilungsärztinnen/-ärzte (4 VZE)
- Bettenstation (8-12 Patientinnen/Patienten) und Tagesklinik (bis 6 thoraxchirurgische Patientinnen/Patienten pro Tag)

Tätigkeiten der Nurse Practitioner auf der Thoraxchirurgie

Betreuung der stationären Patientinnen/Patienten:

- Visite durchführen zusammen mit Abteilungsärztinnen/-ärzte
- Medikamentenanpassungen
- Verlaufseinträge

Ambulante Patientinnen/Patienten:

- Klinisches Assessment / Anamnese / Aufklärung über Hospitalisation
- Beurteilung, Vorschlag Procedere bei verschiedenen ambulanten Kontrollen

Laborwerte / Röntgenbilder / EKG interpretieren

Patientinnen/Patienten entlassen

Patientinnen/Patienten vorstellen am Rapport

Tätigkeiten der Nurse Practitioner auf der Thoraxchirurgie

- Eintrittsverordnungen / postoperative Verordnungen (-> klinikinterne Standards)
- Berichtswesen
- Anmeldungen Diagnostik, Therapie, Rehabilitation, Verlegungen, Konsilien
- Kostengutsprachen, Austrittspapiere vorbereiten
- Mitarbeit bei der Einführung der Unterassistentinnen/-assistenten, neuer Assistenzärztinnen/-ärzten
- Mitarbeit in Projekten (z.B. neues Klinikinformationssystem)
- ...

Kompetenzentwicklung, Qualitätssicherung, Patientensicherheit

- Mentorat durch die Assistenzärztinnen/-ärzte: Teaching, Supervision
- Morgen-/Nachmittagsrapport (OAs, AAs): Besprechung von Befunden, Therapieänderung, Austritt, usw.
- Vor- und Nachbesprechung mit behandelnder Ärztin/behandelndem Arzt
- Teilnahme an fachlichen Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
- Individuelles Aneignen von fachspezifischem Wissen

«Soft» Skills

- Sichtbar sein, Ansprechperson sein
- Selbstständiges Handeln / selbstverantwortliches klinisches Entscheiden
- Gute Kommunikationsfähigkeit, Dialogfähigkeit
- Geduld, Stress- und Frustrationstoleranz

Ziele

- Hohe Kontinuität in der Betreuung der Patientinnen/Patienten auf der Bettenstation durch tiefere Personalfluktuation (Abteilungsärzte in der ärztlichen Weiterbildung)
- Kontinuierliche Ansprechpersonen für Patientinnen und Patienten präoperativ, während der Hospitalisation, postoperativ
- Stabilität als Voraussetzung für eine konsequente, kontinuierliche Weiterentwicklung der Betreuungsqualität
- Hohe Qualität in der ärztlichen Weiterbildung Thoraxchirurgie (Konzentration auf operative Tätigkeit)
- Entlastung der Ärztinnen/Ärzte von administrativen Arbeiten

Kontinuität

- Verbesserung von Versorgungsprozessen
 - Kontinuität trotz Wechsel der betreuenden Ärzte
 - Verbesserte Vorbereitung für Spitalaufenthalt
 - Gezielte Entlassungsgespräche
- NP ist wichtige Ansprechperson für Pflorgeteam / Bettendispo / interdisziplinäre Partner
- verringerte Wartezeit auf der Bettenstation

Ziele

- Hohe Kontinuität in der Betreuung der Patientinnen/Patienten auf der Bettenstation durch tiefere Personalfluktuation (Abteilungsärzte in der ärztlichen Weiterbildung)
- Kontinuierliche Ansprechpersonen für Patientinnen und Patienten präoperativ, während der Hospitalisation, postoperativ
- Stabilität als Voraussetzung für eine konsequente, kontinuierliche Weiterentwicklung der Betreuungsqualität
- Hohe Qualität in der ärztlichen Weiterbildung Thoraxchirurgie (Konzentration auf operative Tätigkeit)
- Entlastung der Ärztinnen/Ärzte von administrativen Arbeiten

Zukunftsperspektiven

- Qualitativ hochstehende Betreuung unserer thoraxchirurgischen Patienten
 - Optimierung der Betreuungskontinuität
 - Optimierung von Versorgungsprozessen
 - Transfer und Implementierung evidenzbasierter Erkenntnisse
- Hohes Mass an Selbständigkeit für NPs in der Betreuung der Patienten
 - Entlastung der Ärzte
 - Sichere, effiziente Betreuung unserer Patienten

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.

Insel Gruppe AG, Kommunikation und Marketing, Freiburgstrasse 18, CH-3010 Bern

